Status-Import/-Export

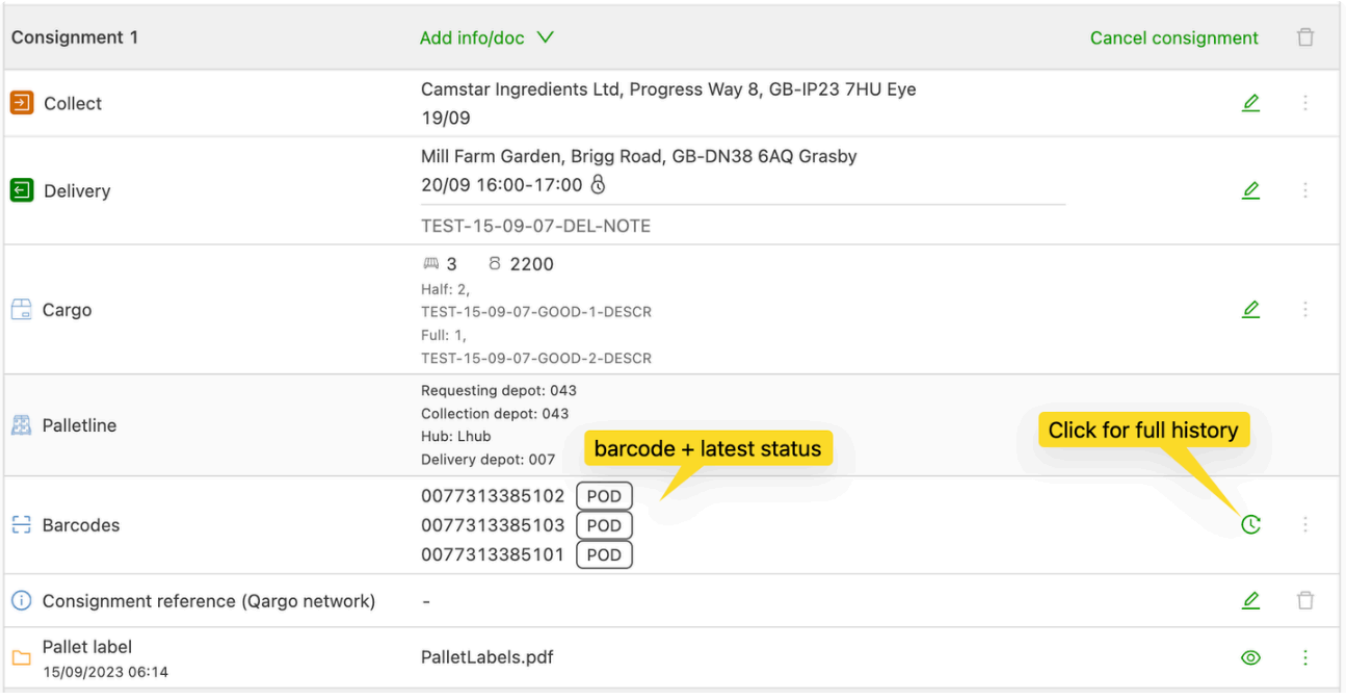
Aktualisiert 24. Oktober 2024

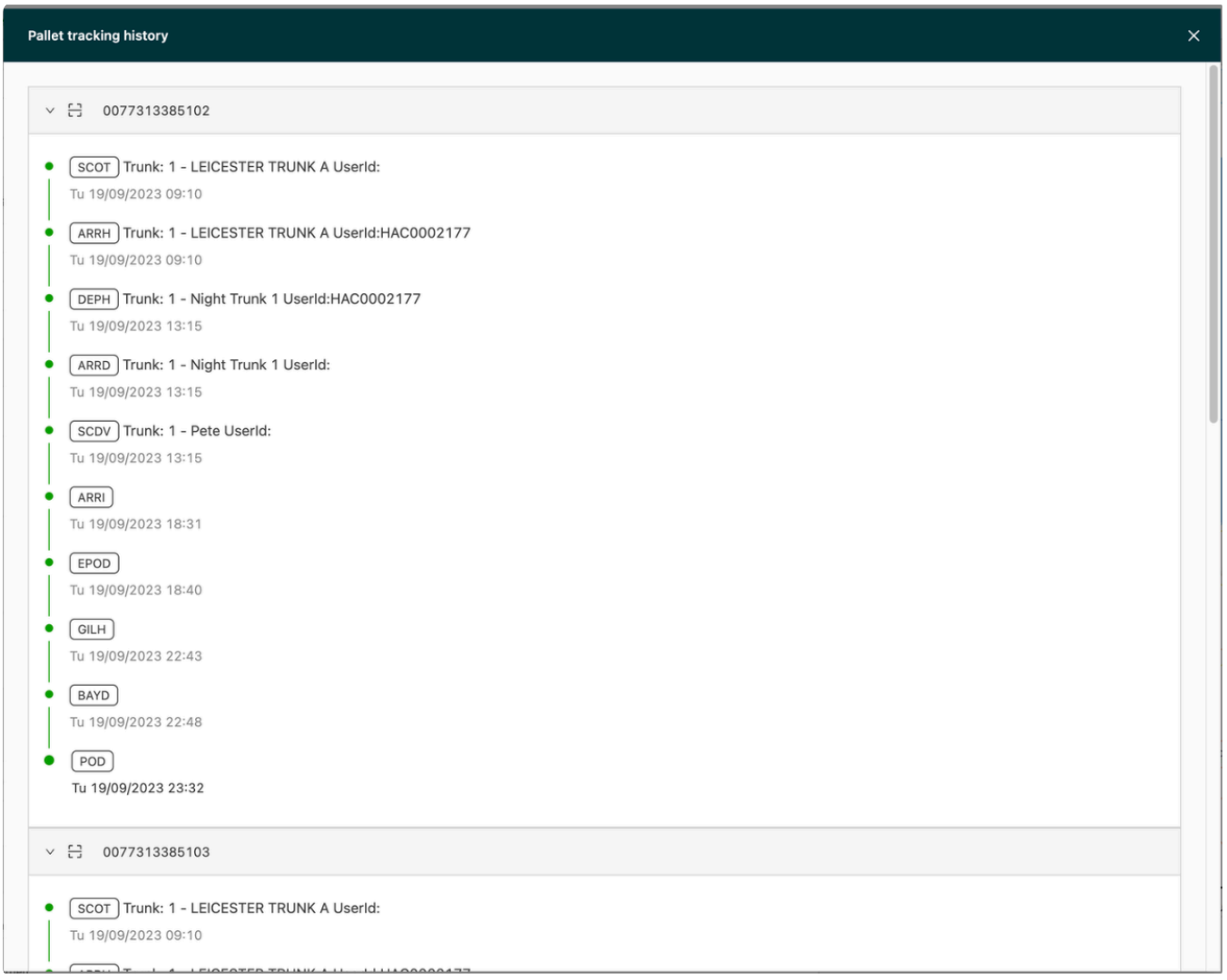
Qargo fragt die Palletline-API einmal pro Minute ab, um neue Statusmeldungen zu empfangen.

Statusmeldungen, die von Qargo erzeugt werden, werden im Rahmen des Visibility-Frameworks an die API übertragen. Dies geschieht als Nebeneffekt bestimmter Ereignisse, z. B. beim Abschließen eines Lieferstopps.

Status-Import

Die meisten Statusmeldungen werden in Qargo lediglich an den Barcodes erfasst. Einige lösen jedoch auch Aktionen in Qargo aus (alle Barcodes müssen diesen Status haben, bevor der Statusübergang ausgelöst wird):





Anwendungsfall Abholdepot

- DEPD schließt den Abholdepot-Stopp in der Lieferphase ab (Startzeit = Endzeit)
- ARRI startet den Lieferstopp
- EPOD / DELD / DELS / DNDS / DOML / DRDC / LASI / MPOD / DEBC / POD beenden den Lieferstopp

Anwendungsfall Lieferdepot

- SCOT schließt den Abholstopp ab und setzt die Fahraufgabe zum Lieferdepot-Stopp in der Abholphase auf „In Bearbeitung“ (dies ist der früheste Palletline-Status, den Qargo empfängt; für die Abholung selbst gibt es keine Palletline-Statusmeldungen)
- ARRD schließt den Lieferdepot-Stopp in der Abholphase ab

Status-Export

Qargo sendet Statusmeldungen in folgenden Fällen:
Anwendungsfall Abholdepot:

- SCOT, wenn die Palette im Abholdepot mit der Cross-Docking-App eingescannt wird

Anwendungsfall Lieferdepot:

- ARRD, wenn die Palette im Lieferdepot mit der Cross-Docking-App eingescannt wird
- SCDV, wenn die Palette im Lieferdepot mit der Cross-Docking-App ausgescannt wird
- ARRI, wenn der Lieferstopp vom Fahrer über das FMS bzw. die mobile App gestartet wird
- EPOD, wenn die Unterschrift des Empfängers in Qargo erstellt wird

- POD, wenn der POD in Qargo hochgeladen wird